



Zukunftsweisende Investitionen am Shell Autohof Ramstein

Eine neue Betankungsanlage für Lastkraftwagen ist seit einigen Tagen auf dem Shell-Autohof an der A6, nördlich der Autobahnausfahrt Ramstein-Miesenbach, in Betrieb. Getankt wird allerdings kein Diesel wie an den bestehenden sechs Zapfsäulen für Lastkraftwagen sondern Flüssig-Erdgas oder LNG (Liquefied Natural Gas).

1994 wurde der Autohof und schon wenige Jahre später aufgrund der großen Nachfrage erweitert. Neben der rund um die Uhr geöffneten Tankanlage mit Tankstellen-Shop, Restaurant mit Cafeteria und 120 Sitzplätzen, Konferenzräumen und Burger King Schnell-Restaurant bietet der Autohof Parkplätze für 150 Lastkraftwagen und 80 Personenkraftwagen. Service-Einrichtungen mit Toiletten, Duschen, Waschmaschinen, Fernseher, Fax und Kopierer für die Fernfahrer ergänzen das Angebot. Nun ist eine LNG Tankstelle hinzugekommen. Die Anlage ist auf den vollautomatischen, personallosen 24-Stunden-Betrieb mit Fernüberwachung und Fernsteuerung ausgelegt. LNG ist ein klarer, farblos, nicht-toxischer flüssiger Kraftstoff, der durch Kühlung von Erdgas auf minus 162 Grad Celsius produziert wird. Dieser Kühlprozess verringert das Volumen um das 600-fache. Dadurch lässt sich Erdgas in Form von LNG in einem speziellen vakuumisolierten Kraftstoffbehälter in ausreichender Menge speichern und einfacher transportieren.

Mit der Inbetriebnahme der LNG-Tankstelle in Ramstein schreitet der Ausbau der LNG-Infrastruktur für CO₂-ärmeren Schwerlastverkehr in Europa voran. Während LNG aus fossilem Erdgas bereits bis zu 22 Prozent CO₂ gegenüber Diesel einsparen kann, will Shell bei der CO₂-Reduzierung einen deutlichen Schritt weitergehen und bald CO₂-neutrales LNG anbieten, das auf Biomethan basiert. Wie der Konzern mitteilt, soll bis spätestens Ende 2022 das LNG-Tankstellennetz von Shell auf 35 bis 40 Stationen allein in Deutschland ausgebaut werden.

Dass in Ramstein eine der ersten LNG Tankstellen installiert wird, zeigt die Attraktivität des Standortes. Doch damit nicht genug: Es werden noch in diesem Jahr vier E-Ladesäulen am Rasthof in Ramstein gebaut. Und im Jahr 2023 soll dann eine Tankanlage für Wasserstoff folgen. Wasserstoff (H₂) gilt als einer der Energieträger der Zukunft. Anstelle eines herkömmlichen Verbrennungsmotors hat ein Wasserstofffahrzeug eine Brennstoffzelle, in der Wasserstoff in elektrische Energie umgewandelt wird, die dann einen Elektromotor antreibt. Wasserstoff ist eine der Möglichkeiten, um das Kraftstoffangebot im Verkehrssektor zu diversifizieren und die CO₂-Emissionen im Verkehr zu reduzieren.

Für die Stellplätze, die durch die neue Tankstelle und die E-Ladesäulen verloren gegangen sind und noch verloren gehen, hat der Autohof östlich der Betriebsgeländes auf firmeneigenem Gelände 40 zusätzliche LKW Stellplätze erschlossen und angelegt. Die Zufahrt erfolgt über eine kurze, 10 Meter breite Anbindungsstraße vom bestehenden Tankhof aus. Die Entwässerung erfolgt in eine mittige Entwässerungsrinne, die über Sinkkästen an einen parallel verlaufenden Regenwasserkanal angebunden ist, der wiederum in eine unterirdische, abgedichtete, rund 400 Kubikmeter fassende Rigole entwässert. Dazu werden umfangreiche landespflegerische Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt und die angrenzenden Grünflächen ökologisch aufgewertet.

Der Eigentümer Alfred Funk aus Bad Dürkheim sowie die Betreiberfamilie des Rasthofes Ramstein, Asti und Richard Schossböck haben Bürgermeister Ralf Hechler und dem 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Marcus Klein, vergangene Woche den aktuellen Zwischenstand der Baumaßnahmen vorgestellt. Nach Angaben von Herrn Funk belaufen sich die Investitionen den vergangenen drei Jahre, die den Autohof für die Zukunft fit machen sollen, auf rund 3,5 Millionen Euro. Bürgermeister Hechler bedankte sich für den Rundgang und die Informationen und wünschte weiterhin viel Erfolg. Der Autohof Ramstein sei ein Vorzeigeunternehmen in der Region, innovativ und solider Arbeitgeber für rund 80 Personen.



Der 1. Beigeordnete Marcus Klein und Bürgermeister Ralf Hechler (v.l.) ließen sich von Alfred Funk und dem Ehepaar Asti und Richard Schossböck die neue Tankanlage erläutern. Im Hintergrund ist der Kraftstoffbehälter für das Flüssig-Erdgas zu sehen (Foto: St. Layes).



Notfalldienste

■ Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr am 22.05./ 23.05.: Herr Dr. Stephan Alles, Hauptstraße 74a, 66882 Hütschenhausen, Telefon 06372 2478 am 24.05.: Herr Dr. Georg Jacob, Opelstraße 1a, 67661 Kaiserslautern, Telefon 06301 793244

■ Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/ 89290929.

■ Ärztliche Bereitschaftspraxis (ÄBP)

Rufen Sie vor dem Besuch einer Ärztlichen Bereitschaftspraxis (ÄBP) immer zuerst den Patientenservice 116 117 an!

ÄBP Landstuhl, **Nardini Klinikum St. Johannis Landstuhl**, Nardinistr. 30, 66849 Landstuhl, Tel. 116117

Öffnungszeiten: 14-23 Uhr, Sa., So., Feier- u. Brückentag: 9-23 Uhr

ÄBP Kaiserslautern; Westpfalz-Klinikum Standort I, Hellmut-Hartert-Str. 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 116117

Öffnungszeiten: Mo. 19 – Di. 7 Uhr, Di. 19 – Mi. 7 Uhr,

Mi. 14 – Do. 7 Uhr, Do. 19 – Fr. 7 Uhr, Fr. 16 – Mo. 7 Uhr

Feier- und Brückentag: Vorabend 18 Uhr – Folgewerktag 7 Uhr

ÄBP Kusel, Westpfalz Kusel, Westpfalz-Klinikum Stadnort II, Im Flur 1, 66869 Kusel, Tel. 116117

Öffnungszeiten: Mo. 19 – Di. 7 Uhr, Di. 19 – Mi. 7 Uhr,

Mi. 14 – Do. 7 Uhr, Do. 19 – Fr. 7 Uhr, Fr. 16 – Mo. 7 Uhr

Feier- und Brückentag: Vorabend 18 Uhr – Folgewerktag 7 Uhr

■ Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst ist bei dem jeweiligen Haustierarzt zu erfragen.

■ Rettungsdienst und Krankentransport des DRK Tel. 06371/19222

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen. Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern:

0800/ 1110111 und 0800/ 1110222

Oder als TelefonSeelsorge im Internet unter:

www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.

■ Seelsorge und Lebensberatung – ein christl. Beratungsdienst von Treffpunkt Seelsorge e.V. –

Terminvereinb.: 0700/ 23121139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

■ Schwangeren- und Familienberatungsstelle

Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 06371/ 2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de

■ Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung –

Schwangerensozialberatung –

Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbetreuung

Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 06371/6196910

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

■ Drogen-Info-Telefon

des Pflzklunikums für Psychiatrie und Neurologie:

Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 2555

Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 2525

Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

■ Hotline „Ess-Störungen“

des Pflzinsttituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,

Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333

Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

■ Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“

Erreichbar unter: 0177 - 3053 160

E-Mail: erste-hilfekontakt@anonyme-alkoholiker.de

■ Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern
Telefon: 0631-316440

■ Deutscher Kinderschutzbund

Orts- u. Kreisverband Kaiserslautern-Kusel e.V.

Moltkestr. 8, 67655 Kaiserslautern, Tel. (0631) 240 44 - Fax 260 64

■ Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)

Telefon: 063 71/5980838, Fax: 06371/5980836

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr

Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an. Weitere Informationen unter: www.kops-kl-de (Stichwort: Querbeet)

■ Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.

Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.

Treffpunkt erfahren Sie auf der Homepage: www.s-l-d.jimdo.com

1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

■ Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de), **Deutsches Festnetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.)**. Also z.Bsp. für Hütschenhausen die 0180-5-258825-66882 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 0180 -5-258825-66879.

■ Apotheken-Bereitschaftsdienstplan

■ Notdienstplan vom 21.05.2021 bis 27.05.2021

Fr. 21.05.2021

St. Hubertus-Apotheke Tel.: 06371/50708

Landstuhler Str. 2, 66877 Ramstein-Miesenbach

Kelten-Apotheke Tel.: 06374/9917680

Am Keltenplatz 4, 67688 Rodenbach

Sa. 22.05.2021

Markt-Apotheke Tel.: 06371/96280

Kottweiler Str. 1, 66877 Ramstein-Miesenbach

Kreuz-Apotheke Tel.: 06374/6238

Hauptstr. 46, 67685 Weilerbach

So. 23.05.2021

Markt-Apotheke Tel.: 06371/62009

Am Alten Markt 7, 66849 Landstuhl

Löwen-Apotheke Tel.: 0631/3605270

Riesenstr. 7, 67655 Kaiserslautern

Mo. 24.05.2021

Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt OHG Tel.: 06383/316

Hauptstr. 5 a, 66907 Glan-Münchweiler

Moor-Apotheke Tel.: 06372/50141

St. Wendeler Str. 15, 66892 Bruchmühlbach-Miesau

Di. 25.05.2021

Mühlbach-Apotheke Tel.: 06372/1301

Kaiserstr. 73 d, 66892 Bruchmühlbach-Miesau

Apotheke am Stadtpark Tel.: 0631/62463910

Steinmetzstr. 1, 67655 Kaiserslautern

Mi. 26.05.2021

Sonnen-Apotheke Tel.: 06372/6811

Kaiserstr. 99, 66892 Bruchmühlbach-Miesau

Turm-Apotheke Tel.: 0631/76477

Am Glockenturm 5, 67659 Kaiserslautern

Do. 27.05.2021

Höhen-Apotheke Tel.: 06371/3324

Hauptstr. 43 a, 66851 Queidersbach

Herrenberg-Apotheke Tel.: 06385/1444

Hauptstr. 104, 66879 Reichenbach-Steegen

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

WICHTIGE KONTAKTDATEN

■ Wichtige Kontaktdaten

Notruf Polizei 110

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst..... 112

Polizeiinspektion Landstuhl..... 06371 / 92290

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH.....06371 / 592-330
.....Fax: 06371 / 592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach, Hütschenhausen, Katzenbach, Spesbach, Niedermohr und Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach und der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.-Service:06371/70710

Breitbandversorgung

in Ramstein-Miesenbach, Kottweiler-Schwanden und den Ortsteilen Spesbach und Katzenbach:06371/592-317

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach und Katzenbach)

Störungsdienst.....0631 / 8001-2222
Kostenlose Notfallnummer..... 0800/8456789

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach und Obermohr)

Störungsannahme rund um die Uhr0800/1003448

Pfalzwerke Netz AG NT Saarpfalz

(zuständig für die Stromversorgung in Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Steinwenden und Weltersbach)

während der Geschäftsstunden.....06372/91160

..... Fax 06372/911620

Stromentstörung.....0800/797777

Störungsdienst Kanalnetz

Bei Störungen im Bereich des Kanalnetzes/Kläranlage zu Geschäftszeiten 06371 / 592474 oder 592475 oder 24-Stunden-Störungsdienst 0170 3122 734

■ Congress Center Ramstein



Service-Center mit

Geschäftsstelle.....06371/592-222

Vorverkauf.....06371/592-220

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur Mo. - Fr. 9.30 – 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei, Am Neuen Markt 4,

66877 Ramstein-Miesenbach06371/592-221

Öffnungszeiten:

Mo. 14.00 – 18.00 Uhr,

Di. u. Mi. 8.30 – 12.30 Uhr, Do. u. Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

■ Öffnungszeiten INFO-Center und VRN-Mobilitätszentrale

Das INFO-Center mit Fahrkartenverkauf im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) im Congress Center Ramstein (CCR) ist wie die Geschäftsstelle des CCR an allen Wochentagen von Mo.-Fr. 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr geöffnet, Tel. 06371/592220

■ Freizeitbad AZUR



Schernauer Straße

66877 Ramstein-Miesenbach.....06371/71500

Bad und Sauna bleiben bis auf Weiteres geschlossen!

■ Sauna- und Wellnessanlage Cubo



Kontakt:

Kaiserstraße 126, 66849 Landstuhl

E-Mail: cubo@landstuhl.de

Telefon 06371 - 130571

Das Cubo ist bis auf Weiteres geschlossen!

■ Sprechstunde Revierförster



Die nächste Telefonsprechstunde von Revierleiter Joachim Leßmeister ist am **Mittwoch, 26. Mai von 15.00 bis 16.00 Uhr. Telefon 06383-4865780.**

In den Kalenderwochen 22, 23, 24 und 25 findet keine Telefonsprechstunde statt.

Für dringende Fälle stehen die Kollegen/innen am Forstamt Otterberg zur Verfügung, Tel. 06301-79260.

■ Gemeindegewerkschaft plus

Andrea Rihlmann, Fachkraft des Landkreises Kaiserslautern; Beratung für Hochbetagte, Termine nach Vereinbarung.

Büro: Kaiserstraße 42 in Landstuhl, Telefon 0631 / 7105-333, Fax 0631 / 7105-94333, E-Mail: andrea.rihlmann@kaiserslautern-kreis.de

■ Ehrenamtlicher Besuchsdienst im Landkreis KL

Die Sprechstunden des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes im Rathaus in Ramstein finden bis auf Weiteres nicht statt. Bei Fragen und Anliegen können Sie sich wenden an: Jutta Spies-Böckly, Tel. (0631) 7105-353.

■ Caritas-Zentrum Kaiserslautern

Allgemeine Sozialberatung, Migrations- und Integrationsberatung, Schwangerschaftsberatung, Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung, Suchtberatung, Mehrgenerationenhaus

Engelsgasse 1, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631/36 120 222,

www.caritas-kaiserslautern-zentrum.de und www.beratung-caritas.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Westrich

Remigiusbergstraße 10, 66869 Kusel, Tel. 06381/99 611 47, E-Mail: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

■ Beratung im MGH des Vereins „Kaiserslautern inKLusiv“

Beratung für Menschen mit oder mit drohender Behinderung der „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung“ - EUTB - des Vereins „Kaiserslautern inKLusiv e.V.“ jeden 3. Dienstag im Monat von 13.30 - 15.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus (MGH) Ramstein, Landstuhler Str. 8a, Tel. 0157 725 246 45

■ DRK Betreuungsverein Landstuhl

Beratungsstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorge

Am Feuerwehrturm 6, DRK Centrum Landstuhl,

Kontakt: Frau Greb, Tel. 06371/ 9215-30



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung
Telefon: 06371 592-0, Telefax: 06371 592-199
Sprechzeiten:
Mo. - Do. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18.00 Uhr
Internet: www.ramstein.de, E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Kreisverwaltung Kaiserslautern



Öffentliche Bekanntmachung Achtung !!! Müllabfuhrregel in Wochen mit Feiertagen

Fällt der Abfuhrtermin auf einen Feiertag, so verschiebt sich diese Abfuhr auf den nächsten oder übernächsten Werktag. Alle auf den Feiertag folgenden Abfuhrten werden entweder am üblichen Abfuhrtag oder einen Tag später durchgeführt. Folglich kann auch samstags nachgefahren werden.

Straßenbau zwischen Weltersbach und IZ Westrich Einseitige Sperrung mit Ampelregelung – Erkundungsarbeiten

Der Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern teilt mit, dass ab Donnerstag, dem 20. Mai, bis Mittwoch, 26. Mai, auf der Strecke zwischen der L356 (Ramstein - Spesbach) und Weltersbach Baugrunduntersuchungen ausgeführt werden. Betroffen ist die Kreisstraße K9 von Weltersbach an IZ Westrich (Fa. Rettenmeier) vorbei bis zur Ampelanlage.

Die Bohrungen dienen der Erkundung des Straßenaufbaus für die geplante Sanierung der Straße. Zur Ausführung werden Teilstücke der Strecke einseitig gesperrt und der Verkehr durch eine Lichtsignalanlage geregelt.

Der LBM KL bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unumgänglichen Verkehrsbehinderungen.

Bekanntmachung

der Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach für das Jahr 2021 vom 12.05.2021

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom (31.01.1994) (GVBl. S. 153) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1998 (GVBl. S. 171), BS 2020-1, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Kaiserslautern als Aufsichtsbehörde vom **05.05.2021** hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	15.203.239,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	15.050.690,00 €
Jahresüberschuss	152.549,00 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	1.069.984,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	442.650,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.286.900,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.844.250,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	774.266,00 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

23.176.500,00 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

10.902.000,00 €

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf

4.000.000,00 €

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf:

1. der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Sondervermögen auf
1.576.000,00
davon zinslos: 576.000,00 €
2. Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung
3. Sondervermögen auf 1.000.000,00 €
4. Verpflichtungsermächtigungen Sondervermögen auf
2.650.000,00 €

darunter Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen

0,00 €

§ 6

Umlagen

1. Verbandsgemeindeumlage
Der Umlagenbedarf wird festgesetzt für
- die Schlüsselzuweisungen A an die verbandsangehörigen Gemeinden nach § 8 LFAG auf 39,00 v.H.
- die Schlüsselzuweisungen B an die verbandsangehörigen Gemeinden nach § 9 Abs. 2 Nr. 2 LFAG auf 39,00 v.H.
- die Steuerkraftmesszahl der verbandsangehörigen Gemeinden nach §13 LFAG auf 39,00 v.H.
2. Sonderumlage Freizeitbad AZUR
Die Stadt Ramstein-Miesenbach trägt **10 v.H.** des Finanzierungsdefizits aus dem Finanzhaushalt ohne Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit als Standortvorteil. Die Sonderumlage ist zum 01. Juli des Haushaltsjahres fällig.

§ 7

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 betrug 22.317.593 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt 22.605.145 € und zum 31.12.2021 22.757.694 €.

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von **40.000 €** sind einzeln in der Investitionsübersicht darzustellen.

§ 9

Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamten wird in **0** Fällen zugelassen.

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in **0** Fällen zugelassen.

§ 10

Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 27 und 42a des Bundesbesoldungsgesetz-

zes vom 14. April 1999 (GVBl. S. 104, BS 2032-3) an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

- | | |
|--|--------|
| 1. für Leistungsstufen | 0,00 € |
| 2. für Leistungsprämien und Leistungszulagen | 0,00 € |

Ramstein-Miesebach, den 14.05.2021

gez. Ralf Hechler, Bürgermeister

Hinweis:

- Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **Freitag, dem 21.05.2021 bis Dienstag, dem 01.06.2021** während der üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 215, öffentlich aus.
- Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ramstein-Miesebach, den 14.05.2021

i.V. gez. Marcus Klein, 1. Beigeordneter

Öffentliche Zahlungserinnerung

Am 17.05.2021 waren folgende Steuern und Abgaben für das Haushaltsjahr 2021 fällig:

Grundsteuer 2. Quartal 2021

Gewerbesteuer 2. Quartal 2021

Vergnügungssteuer 2. Quartal 2021

Am 01.06.2021 sind die wiederkehrenden Ausbaubeiträge fällig.

Die Zahlungspflichtigen, die **keine** Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftverfahren) erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge, welche aus dem Abgabenbescheid zu entnehmen sind, unter Angabe der Personenummer auf eines der nachstehend genannten Konten der Verbandsgemeindekasse Ramstein-Miesebach zu überweisen:

- **Sparkasse Kaiserslautern;**
BIC: MALADE51KLK IBAN: DE39 5405 0220 0008 7008 09
- **Volksbank Glan-Münchweiler;**
BIC: GENODE61GLM IBAN: DE19 5409 2400 0000 0300 07
- **Volksbank Kaiserslautern eG;**
BIC: GENODE61KL1 IBAN: DE97 5409 0000 0081 0901 81

Wir weisen darauf hin, dass bei verspäteter Zahlung die gesetzlichen Säumniszuschläge 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50,00 € teilbaren abgerundeten Betrag erhoben werden müssen (§ 240 der Abgabenordnung (AO) und bei schriftlicher Mahnung Mahngebühren entstehen.

Diese Mitteilung gilt als öffentliche Bekanntmachung im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Ramstein-Miesebach, 17.05.2021

Verbandsgemeindekasse:

gez. Ute Roth, Kassenverwalterin

deshalb den Pfälzer Feuerwehren insgesamt 150 Schwimmsauger im Gesamtwert von 75.000 Euro zur Verfügung.

Zwei Schwimmsauger übergab Kurt Fakesch, Abteilungsleiter Kommunalversicherungen von der Pfälzischen Pensionsanstalt Bad Dürkheim, an Wehrleiter Franz-Josef Preis und Gerätewart Julian Kassel von der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesebach. Mit dem Schwimmsauger kann die Feuerwehr künftig Löschwasser auch bei geringem Wasserstand aus Gewässern pumpen. Eine ausreichende Löschwasserversorgung ermöglicht es der Feuerwehr eine Brandausbreitung zu verhindern und damit Schäden an Gebäuden und der Umwelt zu minimieren. Dies wirkt sich auch positiv auf die Bilanz des größten Wohngebäudeversicherers in Bayern und der Pfalz aus.



„Ohne Löschwasser kann die beste Feuerwehr nicht löschen“ erläutert Barbara Schick die stellvertretende Vorsitzende des Vorstands von der Versicherungskammer Bayern „Als Versicherer der Kommunen liegt uns sehr daran, diese bei der Ausrüstung ihrer Feuerwehren zu unterstützen“.

Mit dem Schwimmsauger kann aus Bächen gesaugt werden, wenn der Wasserstand nur noch 5 cm beträgt. Bisher waren mindestens 30 cm notwendig. Da das Wasser an der Oberfläche entnommen wird, wird zudem der Gewässerboden geschont. Der 7 Kilogramm leichte Schwimmsauger besteht aus einem 60 Zentimeter langen Polyethylen-Körper und wird anstelle eines herkömmlichen Saugkorbes aus Metall am Saugschlauch angebracht. Dieser Saugschlauch wird an der Pumpe des Feuerwehrfahrzeuges angeschlossen.

Da nicht überall Hydranten vorhanden sind, muss das Löschwasser oft aus Bächen oder Teichen gepumpt werden. Der Schwimmsauger ist dafür eine einfache, aber geniale Erfindung. Zudem ist das Absaugen von Wasser bei Überschwemmungen möglich.

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

13.05. 09:21 Gefahrstoffzugeinsatz, Enkenbach

13.05. 09:41 Aufgrund des Einsatz wurde die Wache in Ramstein besetzt

13.05. 13:08 Ölspur, Ramstein

13.05. 16:42 Kaminbrand, Hütschenhausen

15.05. 00:56 Verkehrsunfall mit einem Pkw, A6

Nächste Termine:

Übungsabende finden zurzeit von Montag bis Freitag in kleinen Gruppen statt. Die Gruppen üben in der Zeit von 18:30 bis 21:00 Uhr.

www.feuerwehr-ramstein.de

Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Damit das Löschwasser nicht ausgeht

Versicherungskammer Bayern übergibt Schwimmsauger

Die heißen und trockenen Sommer der letzten Jahre führten zu Wald- und Flächenbränden und lies mancherorts auch das Löschwasser knapp werden. Der Wasserstand war in vielen Bächen so niedrig, dass mit herkömmlichen Mitteln der Feuerwehr kein Löschwasser mehr entnommen werden konnte. Die Versicherungskammer Bayern stellt

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Bescheinigungen für überstandene Corona-Infektion werden verschickt

Patienten, die in der Stadt und im Landkreis Kaiserslautern eine Corona-Infektion überstanden haben, bekommen seitens der Kreisverwaltung Kaiserslautern als zuständiges Gesundheitsamt eine entsprechende amtliche Bescheinigung zugesendet, teilt Landrat Ralf Leßmeister mit. Die Bescheinigungen werden erforderlich, nachdem die Bundesregierung bezüglich der Corona-Regelungen für vollständig Geimpfte und Genesene eine Verordnung zur Regelung von Erleichterungen und Ausnahmen von Schutzmaßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 erlassen hat. Deshalb häufen sich beim Gesundheitsamt Anfragen über den Nachweis einer positiven PCR-Testung in der Vergangenheit, denn viele Genesene verfügen nicht über den entsprechenden Laborbefund.

Das Gesundheitsamt verschickt deshalb in den kommenden Tagen an über 5.000 genesene Personen im Stadt- und Kreisgebiet automatisch eine Bescheinigung über deren SARS-CoV-2-Infektion mit den notwendigen Daten. Diese kann dann als Nachweis bei den entsprechenden Einrichtungen oder Geschäften vorgelegt werden. Die Anforderung eines Nachweises über die positive PCR-Testung beim Gesundheitsamt ist somit entbehrlich; von weiteren Anfragen bittet das Gesundheitsamt daher abzusehen.

Impfangebot für Zivilbeschäftigte der US Army



Neben der Air Force macht nun auch die US Army ihren Zivilbeschäftigten ein Impfangebot. Am 6. Mai, dem erstmöglichen Termin, machten bereits 387 Personen davon Gebrauch. Bereits am 7. Mai konnte Landrat Ralf Leßmeister das amerikanische Impfzentrum besuchen. Brigadegeneral Wanda Williams, stellvertretende Kommandeurin des 21. „Theater Sustainment Command“ und Kommandeurin des 7. „Mission Support Command“ sowie Oberst Vance Klosinski, Kommandeur der US Army Garrison Rheinland-Pfalz und Oberst Jason Wieman, Kommandeur der 30. „Medical Brigade“ begrüßten den Kreischef und führten ihn durch das Impfzentrum.

In der großen Halle werden die Impfungen für die Militärangehörigen der US Army Garrison Rheinland-Pfalz durchgeführt. Die Garnison umfasst Einrichtungen in Kaiserslautern, Landstuhl, Baumholder, Pirmasens, Germersheim und Mannheim. Die US Army verwendet den Impfstoff von Johnson & Johnson, für den nur eine Impfung erforderlich ist. Mit diesem Vakzin erfolgt auch die Impfung ziviler Beschäftigter.

Die Einheit von Helmut Haufe, „General Manager“ des „Theater Logistics Center Europe“, beschäftigt rund 1.200 ortsansässige Zivilbeschäftigte. Sein Stab hat die Organisation des Impfzentrums übernommen, das sich am Vorbild des Impfzentrums Kaiserslautern orientiert.

Für die Impfung der ortsansässigen Zivilbeschäftigten sind vier Tage angesetzt. Bereits bis zum 12. Mai soll diese Personengruppe versorgt sein. Unterstützt wird die Impfkaktion von zwei Ärzten aus dem Impfzentrum Kaiserslautern.

„Wir freuen uns sehr, dass die zivilen Beschäftigten auf diese Weise - unabhängig von den Priorisierungen - die Möglichkeit einer Impfung erhalten. Das entlastet und beschleunigt unsere Bemühungen, möglichst schnell einen lückenlosen Impfschutz unserer Bevölkerung im Landkreis Kaiserslautern zu erzielen“, resümiert Landrat Leßmeister.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Wir gratulieren

Eiserne Hochzeit / 65. Hochzeitstag

Ramstein-Miesenbach

25.05.: Nikolaus Budell und Inge Budell

Sonstiges

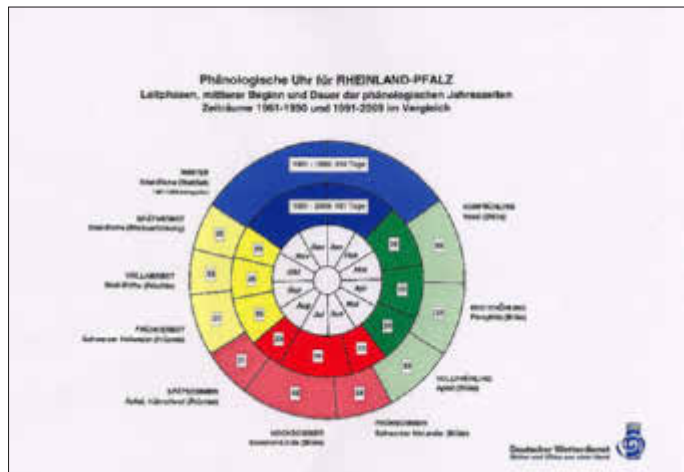
Initiative „Gelbes Band“ im Biosphärenreservat und in der Pfalz

Der Träger des Biosphärenreservats, die LAG Pfälzerwald plus und Landesforsten/Haus der Nachhaltigkeit wollen Bäume auf Streuobstwiesen kennzeichnen, die im Herbst kostenlos beerntet werden dürfen. Ein gelbes Band soll zeigen, wo dies möglich ist.

Wenn in Johanniskreuz, auf 465 m üNN, die Apfelbäume am Haus der Nachhaltigkeit blühen, dann hat endlich auch auf den Höhen des Pfälzerwaldes der sogenannte Vollfrühling Einzug gehalten. Diese für viele Menschen emotionale Erscheinung nehmen der Träger des Biosphärenreservats, die LAG Pfälzerwald plus und Landesforsten Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Haus der Nachhaltigkeit, zum Anlass, auf ihre gemeinsame Initiative „Gelbes Band“ hinzuweisen. Im Kern geht es darum, im Herbst diejenigen Bäume auf Streuobstwiesen mit einem gelben Band zu markieren, die von der Bevölkerung kostenlos, in haushaltsüblichen Mengen und auf eigene Gefahr beerntet werden dürfen. Solche Flächen gehören sehr oft den Städten und Gemeinden, eigentlich also allen Bürger*innen. Viele der Früchte, es handelt sich um hochwertige Lebensmittel, fallen dort aber oft ungeachtet zu Boden. Dies wollen die Initiatoren ändern. Mit ihrem Nutzungsansatz hoffen sie dazu beitragen zu können, dass den heimischen Streuobstwiesen eine höhere Wertschätzung entgegen gebracht wird. Die bisher schon identifizierten Flächen befinden sich vor allem westlich der Stadt Landau, im Raum Bad Bergzabern, im Wasgau, bei Pirmasens, um die Dörfer auf der Westricher Hochfläche herum sowie bei Pirmasens und Zweibrücken. Noch viel mehr Areale sollen nach dem Wunsch der Partner über den Sommer hinzukommen. Ein größeres, bisher nicht erkundetes Potenzial befindet sich wahrscheinlich in den Landkreisen Kaiserslautern und Kusel. Die Gebietskörperschaften werden dazu gezielt angeschrieben. Meldungen von Privatpersonen, die ihre Bäume ebenfalls beernten lassen wollen, nimmt die in dem Kreis der Initiatoren verantwortliche Frau Christina Kramer vom Träger des Biosphärenreservats entgegen (E-Mail: c.kramer(at)pfaelzerwald.bv-pfalz.de oder Tel: 06325 9552-46).

Im Herbst, zum Start der Erntesaison, sollen dann verstärkt Plakataushänge und eine Internetseite über die Aktion informieren. Es ist außerdem geplant, durch eine eigene Karte die genaue Lage der Flächen so zu verorten, dass sie auch gefunden werden.

Die drei Partnerorganisationen wollen durch ihre gemeinsame Anstrengung diese „einfache und geniale Aktion“, die hierzulande in Pirmasens und Zweibrücken begann, in die Fläche tragen und nach Möglichkeit die ganze Pfalz zum Mitmachen motivieren. Die Pfälzer*innen wollen an den Erfolg des Landkreises Esslingen in Baden-Württemberg anknüpfen. Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner hat die Verantwortlichen dort im vergangenen Jahr für ihr Projekt „Gelbes Band“ mit dem Bundespreis „Zu gut für die Tonne!“ in der Kategorie Landwirtschaft und Produktion ausgezeichnet.



Die Phänologische Uhr für Rheinland-Pfalz (Quelle: DWD / Rheinland-Pfalz Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen)

Die Apfelblüte und die phänologische Uhr

Die Phänologie befasst sich mit den im Jahresablauf periodisch wiederkehrenden Wachstums- und Entwicklungserscheinungen der Pflanzen. Dazu werden die Eintrittszeiten charakteristischer Vegetationsstadien über einen längeren Zeitraum aufgezeichnet. Anhand dieser phänologischen Phasen lässt sich das phänologische Jahr konstruieren. Jede phänologische Jahreszeit wird durch eine Leitphase eröffnet und endet mit dem Beginn der nächsten Jahreszeit.

Der Beginn der Apfelblüte markiert nach dieser Systematik den Beginn des Vollfrühlings. Sie folgt auf die Blüte der Forsythie (Erstfrühling) und wird selbst von der Blüte des Schwarzen Holunders abgelöst, die den Frühsommer beginnen lässt. In den Jahren 1961-1990 begann der Vollfrühling im Mittel am 4. Mai und dauert danach 30 Tage. Durch den Klimawandel hat sich der Beginn der Apfelblüte im Zeitraum von 1991-2009 nun um rund zehn Tage nach vorne verschoben.

KFZ-Zulassung in Landstuhl am 04. Juni geschlossen

Am Freitag, 04. Juni, ist die **Außenstelle Landstuhl** der KFZ-Zulassungsbehörde des Landkreises Kaiserslautern aus betrieblichen Gründen geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Starte jetzt Dein FSJ und erlebe ein unvergessliches Jahr

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet Dir die Gelegenheit Dich sozial zu engagieren, einen Einblick in interessante Arbeitsfelder zu erhalten, Dich beruflich zu orientieren und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Außerdem lernst Du neue Leute kennen und hast dabei noch jede Menge Spaß!

Ab **August/September 2021** haben wir in den **Kindertagesstätten und Schulen der VG Ramstein-Miesenbach und Umgebung** noch freie Plätze für das **Freiwillige Soziale Jahr**.

Wir freuen uns auf Dich!

Noch Fragen?

Wir sind telefonisch und per Mail erreichbar:

T. 0631-415595-0 /

E-Mail: Freiwilligendienst-Kaiserslautern@ib.de

Weitere Infos gibt's auch unter:

www.ib-freiwilligendienst.de/kaiserslautern

bei Instagram:

www.instagram.com/ibfreiwilligendienstpfalzsaar/

oder Facebook:

www.facebook.com/IBFreiwilligendienstPfalzSaar

Bewerbungsfrist für Pfalzpreis Bildende Kunst verlängert

Der Bezirksverband Pfalz hat die Bewerbungsfrist für den Pfalzpreis für Bildende Kunst, der in diesem Jahr in der Sparte Plastik ausgeschrieben ist, bis zum 25. Mai verlängert. Der Preis wird als Hauptpreis und Nachwuchspreis (bis 35 Jahre) sowie in Form einer Anerkennung für Schüler vergeben und ist mit 10.000, 2.500 beziehungsweise 500 Euro dotiert. Um den Preis kann man sich selbst bewerben oder vor-

geschlagen werden; dabei sollte ein sachlicher oder persönlicher Bezug zur Pfalz bestehen. Die Richtlinien zum Pfalzpreis für Bildende Kunst sowie die Ausschreibung und das Anmeldeformular finden sich im Internet unter www.pfalzpreise.de. Weitere Informationen gibt es beim Museum Pfalzgalerie, Museumsplatz 1, 67657 Kaiserslautern, Telefon 0631 3647-203; vorzugsweise sollte man sich per Mail bewerben an a.reich@mpk.bv-pfalz.de.

Der Pfalzpreis für Bildende Kunst, der in diesem Jahr die Sparte Plastik in den Mittelpunkt rückt, würdigt das künstlerische Schaffen in der Region seit 1953 und wird normalerweise alle zwei Jahre verliehen, wurde aber coronabedingt im vergangenen Jahr verschoben. Im ersten Schritt sollen die Künstlerinnen und Künstler zunächst Fotos (13 mal 18 Zentimeter) von maximal drei Arbeiten einsenden, die seit 2018 entstanden sind; beizufügen sind Erläuterungen zur Technik, zum Material und Entstehungsdatum sowie gegebenenfalls zum Titel zusammen mit einer kurzen Darstellung des künstlerischen Werdegangs und dem ausgefüllten Bewerbungsbogen. Die Jury wählt aus den eingereichten Fotos jene Werke aus, die dann im Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern (mpk) abzugeben sind. In einer Ausstellung vom 4. September bis 3. Oktober präsentiert das mpk eine Auswahl der eingereichten Werke. Für die Preisträger organisiert das Museum des Bezirksverbands Pfalz im nächsten Jahr eine Einzelausstellung mit Katalog und erwirbt eines ihrer Werke.

Beim Auswahlverfahren ermittelt eine Fachjury zunächst maximal fünf Nominierte; aus ihrem Kreis wird jeweils ein Haupt- und Nachwuchspreisträger bestimmt, den der Bezirksverband Pfalz im Rahmen einer Pfalzpreis-Gala bekannt gibt, die voraussichtlich am Sonntag, 7. November, um 18 Uhr im Pflztheater Kaiserslautern stattfindet. Jeder Preisträger beziehungsweise jede Preisträgerin erhält neben dem Preisgeld auch eine Trophäe und eine Urkunde.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach mit Stadt Ramstein-Miesenbach, sowie den Ortsgemeinden Hütschenhausen, Kottweiler-Schwanden, Niedermohr und Steinwenden.

Herausgeber: Verbandsgemeindeverwaltung
Ramstein-Miesenbach,
Am Neuen Markt 6,
66877 Ramstein-Miesenbach

Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG

Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Verbandsgemeindeverwaltung
Stefan Layes, Joshua Schirra,
Wolfgang Weber

nichtamtlicher Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich donnerstags
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Zentrale: Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Corona-Schnelltest-Zentren in der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Pfingstmontag, 24. Mai:

Springer-Testzentrum im CCR von 10.00-14.00 Uhr

Testzentrum FV Olympia Ramstein von 10.00 – 13.00 Uhr

Testzentrum DRK-Ortsverein Ramstein im Freizeitbad AZUR von 17.30 – 20.00 Uhr

Sonntag, 10.00 – 13.00 Uhr

Testzentrum beim FV Olympia Ramstein, Sportheim, Am Hocht 1 in Ramstein

Sonntag, 10.00 – 14.00 Uhr

Testzentrum beim Schützenverein und Sportverein Steinwenden,
Sporthalle Weltersbach; Anmelden über <https://teststation-steinwenden.org/> möglich

Mittwoch, 18.00 – 20.00 Uhr und Samstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Testzentrum beim SV Kottweiler-Schwanden, Sportheim am Herzerkopf in
Kottweiler-Schwanden

Montag und Freitag, 17.30 – 20.00 Uhr

Testzentrum des DRK-Ortsvereins Ramstein im Freizeitbad AZUR in Ramstein
Terminvereinbarung erforderlich über die Hotline des DRK unter
0800-9324283 oder unter: www.kv-kl-land.drk.de

Dienstag, 18.00 – 20.00 Uhr

Testzentrum des DRK-Ortsvereins Moorbachtal, Sporthalle Miesenbach, Am Kiefernkopf
Terminvereinbarung erforderlich über die Hotline des DRK unter 0800-9324283 oder
unter: www.kv-kl-land.drk.de

Donnerstag, 18.00 – 20.00 Uhr

Testzentrum des DRK-Ortsvereins Moorbachtal, Bürgerhaus Hütschenhausen,
Hauptstraße 74A
Terminvereinbarung erforderlich über die Hotline des DRK unter
0800-9324283 oder unter: www.kv-kl-land.drk.de

Montag – Freitag, 8.10 – 9.00 Uhr, Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Testzentrum der Kranichapotheke in Hütschenhausen, Hauptstraße 119
Telefonische Voranmeldung erforderlich unter **06372-9969798**

Montag - Freitag, 10.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Testzentrum vom Springer-Gesundheitszentrum im Congress Center Ramstein (CCR),
in der "CCR-Lounge" (ehemals Seniorenraum), Eingang vom Busbahnhof.

ACHTUNG: am **3. Juni nur von 10.00 - 14.00 Uhr geöffnet!**

Anmeldung unter <https://coronatestpfalz.de/> oder

Telefon 06341 / 681 3564 (Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr).

Baustein zur Selbstständigkeit im Alter

Gemeineschwesternplus aus Kaiserslautern und Landstuhl erhalten Tablet-Koffer, um älteren Menschen digitale Teilhabe zu ermöglichen



Übergabe eines Tablet-Koffers (v.l.): Heiko Becker, Kreisverwaltung Kaiserslautern, Marlies Kohnle-Gros, MdL / Mitglied der Versammlung der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, in Kaiserslautern je einen Tablet-Koffer an die Gemeineschwesternplus Andrea Rihlmann aus Landstuhl und Nicole Beitelstein aus Kaiserslautern. Mit den Tablets schulen sie künftig ältere Menschen in der Nutzung digitaler Medien und geben ihnen damit Hilfen an die Hand, länger selbstständig zu leben. Die Tablet-Koffer wurden von der Medienanstalt Rheinland-Pfalz aus Mitteln des rheinland-pfälzischen Sozialministeriums beschafft und konfiguriert. Zur Übergabe an die Gemeineschwesternplus aus der Stadt und dem Kreis Kaiserslautern waren der Landtagsabgeordnete Marcus Klein, die 1. Kreisbeigeordnete Gudrun Heß-Schmidt und Peter Kiefer, Beigeordneter der Stadt Kaiserslautern gekommen. (Foto: Stadtverwaltung Kaiserslautern).

Am 11. Mai übergab Marlies Kohnle-Gros, langjährige Landtagsabgeordnete und Mitglied der Versammlung der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, in Kaiserslautern je einen Tablet-Koffer an die Gemeineschwesternplus Andrea Rihlmann aus Landstuhl und Nicole Beitelstein aus Kaiserslautern. Mit den Tablets schulen sie künftig ältere Menschen in der Nutzung digitaler Medien und geben ihnen damit Hilfen an die Hand, länger selbstständig zu leben. Die Tablet-Koffer wurden von der Medienanstalt Rheinland-Pfalz aus Mitteln des rheinland-pfälzischen Sozialministeriums beschafft und konfiguriert. Zur Übergabe an die Gemeineschwesternplus aus der Stadt und dem Kreis Kaiserslautern waren der Landtagsabgeordnete Marcus Klein, die 1. Kreisbeigeordnete Gudrun Heß-Schmidt und Peter Kiefer, Beigeordneter der Stadt Kaiserslautern gekommen. In diesen Wochen erhalten 36 Gemeineschwesternplus in Rheinland-Pfalz einen Tablet-Koffer. Die Koffer enthalten drei Android Tablets und zwei iPads und helfen den Gemeineschwesternplus künftig, Senior*innen in ihrem Verantwortungsbereich bei der digitalen Kommunikation zu unterstützen. Finanziert wurden die Tablet-Koffer vom Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, konfiguriert wurden die Tablets von den Technikern der Medienanstalt RLP. Das Projektteam der „Digitalbotschafter*innen“ zeichnet für die Qualifizierung der Gemeineschwesternplus verantwortlich. Marlies Kohnle-Gros, die als Abgeordnete viele Jahre Mitglied der Versammlung der Medienanstalt Rheinland-Pfalz gewesen war, übergab die Koffer: „In Zusammenarbeit mit den Gemeineschwesternplus möchte die Medienanstalt Rheinland-Pfalz einen Beitrag dazu leisten, älteren Menschen das Leben in den eigenen vier Wänden zu erleichtern. Die Tablets sind ein Baustein dazu und ich freue mich, sie im Namen der Medienanstalt überreichen zu dürfen.“ Die Gemeineschwesternplus in Kaiserslautern und Landstuhl unterstützen und beraten sehr alte Menschen, die noch keine Pflege brauchen, in ihrer aktuellen Lebenssituation. Mit den speziell konfigurierten Tablet-Sets werden die teilnehmenden Gemeineschwesternplus Kleingruppenschulungen für ältere Menschen anbieten. Alle Fachkräfte im Projekt Gemeineschwesterplus haben eine pfegefachliche Ausbildung und langjährige Erfahrungen als Krankenschwester oder Altenpflegerin. Sie besuchen die Menschen – nach deren vorheriger Zustimmung – zu Hause und beraten sie dort. Zum Beispiel darüber, welche Angebote und Netzwerke zur Stärkung ihrer Selbstständigkeit sie vor Ort nutzen können, um eine Pflegebedürftigkeit möglichst lange zu vermeiden.

Jugend-Büro

Deutschkurse - Integrationskurse

Deutsch lernen - Deutsch trainieren

Das Erlernen der deutschen Sprache ist die Voraussetzung für eine gelungene Integration.

Jede/r ist willkommen - Anmeldung im Jugendbüro

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:

09.00 Uhr - 10.00 Uhr

10.20 Uhr - 11.20 Uhr

Montag und Donnerstag:

16.15 Uhr - 17.45 Uhr

Beratung „Integrationskurse“

Jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr ist Frau Stefanie Cronauer im Jugendbüro.

Alle Fragen und Anmeldemodalitäten für einen B1 - Integrationskurs beantwortet und erledigt sie während dieser Zeit.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Abi, Fach-Abi und dann? - ein FSJ!

In den Ganztagschulen unserer Grundschule, in der Realschule plus, bei der Feuerwehr und im Jugend- und Familienbüro sind ab 01.08.2021 insgesamt 9 anspruchsvolle FSJ-Stellen zu besetzen.

Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ist immer ein reicher Gewinn für die eigene Persönlichkeitsentwicklung und in der aktuellen Pandemie-Zeit eine besondere Herausforderung und gleichzeitig eine sinnvolle Zeit vor dem Start ins Berufs-Studienleben. Selbständiges Arbeiten, Verantwortung übernehmen, mit vielen (jungen) Menschen reden, Hausaufgabenhilfe, Mitarbeit in Projekten und im Sommerferienprogramm und vieles mehr erwartet Dich!!!

Mehr Infos/ und elektronische Bewerbungen im Jugendbüro: 06371-466742 bzw. vg.jugendbuero@t-online.de



Basketball und Schachspielen nach wie vor NICHT möglich

Das Training der „internationalen Basketballgruppe“ montags in der Reichswald-Sporthalle in Ramstein für alle Interessierten zwischen 11 und 17 Jahren sowie die Treffen der Schachspieler dienstags im Jugendbüro in Zusammenarbeit mit dem Schachclub Ramstein-Miesenbach sind nach wie vor **nicht möglich** und müssen leider ausfallen!

SOS-Familienhilfzentrum ist jederzeit erreichbar

Seit vielen Jahren arbeitet das Jugendbüro der VG sehr vertrauensvoll und effektiv mit dem SOS Familienhilfzentrum in Kaiserslautern zusammen.

Das SOS-Familienhilfzentrum in Kaiserslautern ist auch in der aktuellen Situation besetzt. Für den Fall, dass der Stress in der Familie steigt und die Probleme zu viel werden sind wir rund um die Uhr telefonisch für Dich erreichbar.

Unsere Nummer lautet: 0631/ 316 440

Das FHZ hilft Kindern, Jugendlichen und Familien, die unter besonders schwierigen Bedingungen leben, von seelischer oder körperlicher Gewalt oder Vernachlässigung bedroht oder betroffen sind oder die sexuelle Übergriffe erlebt haben.



Gemeinde

Hütschenhausen

Matthias Mahl
Ortsbürgermeister

Bürgermeistersprechstunden:
Die Sprechstunden finden bis auf Weiteres nur noch telefonisch unter der 0151 7085 2546 freitags von 17.30 - 18.30 Uhr statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am

Dienstag, dem 25. Mai 2021, um 19.30 Uhr findet eine Sitzung des **Hauptausschusses Hütschenhausen** statt.

Die Sitzung findet als reine Online-Sitzung (Telefon-/Videokonferenz) statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können online oder telefonisch an dieser Sitzung teilnehmen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Ortsbürgermeister Matthias Mahl an, entweder per Email unter info@huetschenhausen.de oder telefonisch unter der Nummer 0151/70852546. Die Anmeldung ist bis Di. 25.05.2021 bis 19.15 Uhr möglich. Sie erhalten dann die erforderlichen Zugangsdaten fürs Internet bzw. eine Telefonnummer mit Zugangscode um sich einwählen zu können. Des Weiteren sind die Zugangsdaten auch auf der Homepage der Ortsgemeinde unter www.huetschenhausen.de zu finden.

Die Einwahl zur Sitzung ist ab Di. 25.05.2021, 18.30 Uhr möglich.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung:

1. Vorschlag gemäß § 97 Abs. 1 GemO zum Haushaltsentwurf 2021
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen für das Jahr 2021
3. Mängelbehebung an der Blitzschutzanlage der Sporthalle Hütschenhausen, der Turn- und Mehrzweckhalle Spesbach und dem Bürgerhaus Hütschenhausen; hier: Auftragsvergabe
4. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB; hier: Bauvoranfrage zu einem Wohnhaus-Neubau in der Tannenstraße im Ortsteil Spesbach

der nichtöffentlichen Sitzung:

5. Mietangelegenheiten; Mietanpassung für die Unterbringung des Bauhofs der Ortsgemeinde; hier: Informationen

Hütschenhausen, 17.05.2021

gez. Matthias Mahl

Ortsbürgermeister

Vollsperrung der Hauptstraße in Hütschenhausen

Die Landesstraße L356 in der Ortsdurchfahrt Hütschenhausen ist vom Dienstag, 25. Mai bis längstens Freitag, 28. Mai, im Bereich der Hauptstraße 111 (Marktstraße - Friedhofstraße) voll gesperrt. Grund dafür sind Tiefbauarbeiten zur Fahrbahnquerung mit Leitungen für die Strom- und Breitbandversorgung.

Eine Umleitung für den überörtlichen Verkehr ist ausgeschildert. Ortskundige und Anwohner können eine innerörtliche Umfahrung der Baustelle nutzen.



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Gabriele Schütz
Ortsbürgermeisterin

Bürgermeistersprechstunde:
jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses.
Telefon 06371/57256 oder 0176/32621459

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Impfmobil steht bereit

Die Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden bietet mit ihrem Impfmobil für ihre Bürgerinnen und Bürger einen kostenlosen Transport zum Impfzentrum Kaiserslautern an. Pro Fahrt können Einzelpersonen oder Paare, die einen gemeinsamen Termin haben, transportiert werden. Sie können sich melden unter info@kottweiler.de, gabriele-schuetz@gmx.de oder tel. unter 0176 32621459 bzw. 06371/57256. Bitte zögern Sie nicht, das Angebot wahrzunehmen.

Ortsbürgermeisterin

Gabriele Schütz



www.wittich.de



Gemeinde Niedermohr

Uli Zimmer
Ortsbürgermeister

Bürgermeistersprechstunde:
Ort und Zeitpunkt nach
tel. Vereinbarung unter 06383 949073 o. 0177/5566055
oder buergermeister@niedermohr.de
App der Ortsgemeinde im Google Playstore unter: Niedermohr
Anmeldung zum Newsletter auf der Homepage.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung für den Wasserzweckverband „Ohmbachtal“ in Schönenberg-Kübelberg

Gemäß § 5 Abs. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (EigAnVO) weist der Wasserzweckverband Ohmbachtal darauf hin, dass Herr Alexander Deschtschenja kommissarisch zum Stellvertretenden Werkleiter (Verhinderungsvertreter) bestellt wurde. Herr Deschtschenja ist daher im Verhinderungsfalle des Werkleiters zur rechtsgeschäftlichen Vertretung des vom Wasserzweckverband Ohmbachtal geführten Eigenbetriebes befugt.“

Schönenberg-Kübelberg, den 12. Mai 2021

Klaus Müller, Verbandsvorsteher



Gemeinde Steinwenden

Matthias Huber
Ortsbürgermeister

Telefon: 06371 71625, Mobil: 0160 2331924
Bürgermeistersprechstunde:
am 1. Montag im Monat von 18.30-19.30 Uhr im
Bürgerhaus Obermohr,
ansonsten im Dorfgemeinschaftshaus Steinwenden

Amtliche Bekanntmachungen

Straßenausbau zwischen Weltersbach und IZ Westrich

Einseitige Sperrung mit Ampelregelung - Erkundungsarbeiten

Der Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern teilt mit, dass ab Donnerstag, dem 20. Mai, bis Mittwoch, 26. Mai, auf der Strecke zwischen der L356 (Ramstein - Spesbach) und Weltersbach Baugrunduntersuchungen ausgeführt werden. Betroffen ist die Kreisstraße K9 von Weltersbach an IZ Westrich (Fa. Rettenmeier) vorbei bis zur Ampelanlage.

Die Bohrungen dienen der Erkundung des Straßenaufbaus für die geplante Sanierung der Straße. Zur Ausführung werden Teilstücke der Strecke einseitig gesperrt und der Verkehr durch eine Lichtsignalanlage geregelt.

Der LBM KL bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unumgänglichen Verkehrsbehinderungen.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Baumfällung

am Dorfgemeinschaftshaus

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, musste die große Birke am Eingang zum Freigelände am Römerturm in Steinwenden gefällt werden. „Es macht keineswegs Spaß einen augenscheinlich gesunden Baum zu fällen, aber es ist unsere Pflicht Gefahren abzuwenden“, begründete Ortsbürgermeister Huber die Anordnung der Fällung.

In diesem Fall war höchste Eile geboten, da die Birke bereits komplett ausgehöhlt und damit nicht mehr standsicher war. Doch, wie der Ortsbürgermeister ergänzte, gibt einen kleinen Trost: „Wir werden natürlich eine Ersatzpflanzung vornehmen.“



Teststation Steinwenden erfolgreich gestartet



Am vergangenen Sonntag öffnete erstmals die Corona-Teststation in der Weltersbacher Sporthalle in Steinwenden. Das Angebot, sich kostenlos auf Corona testen zu lassen, wurde von vielen Bürgern angenommen. Vom DRK geschulte Helferinnen und Helfer vom Schützenverein-Weltersbach und dem SV Steinwenden waren als Testteam vor Ort.

Die Teststation ist **jeden Sonntag - auch am kommenden Pfingstsonntag! - von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet**. Auf der Homepage www.teststation-steinwenden.org können Termine online gebucht werden. Natürlich kann man auch ohne Anmeldung vorbeischauen und sich testen lassen. Sobald die Außengastronomie wieder öffnen darf, ist ein weiterer Testtag geplant. Der Eingang zur Teststation ist auf dem Parkplatz vom SV Steinwenden.



Stadt Ramstein-Miesenbach



Ralf Hechler
Bürgermeister

Rathaus Ramstein • Am Neuen Markt 6 • Zimmer 209
Telefon: 06371 592-102 • buerglermeister@ramstein.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

SWR4 besuchte mit Live-Musik Seniorenheime in der Region

Abwechslung mit Schlagern vor Türen und Fenstern



Abwechslung mit Schlager und Swing vor Türen und Fenstern gab es im Innenhof des DRK Seniorenzentrums in Ramstein-Miesenbach. Auf dem Foto: Cornelia Bardi, Wolfgang Röben und Bewohner (Foto: SWR Julius Kies).

Um den Bewohnern von Seniorenheimen und Seniorenresidenzen eine Freude zu machen, bringt SWR4 Rheinland-Pfalz zurzeit Live-Musik in die Innenhöfe verschiedener Seniorenheime im Land. Vor den Fenstern gibt es jeweils ein kleines Konzert mit Schlagern und Klassikern.

In Ramstein-Miesenbach besuchte SWR4 am Mittwoch, 12. Mai, das DRK Seniorenzentrum am John-F.-Kenndyplatz, in Weilerbach das DRK Wohn- und Dienstleistungszentrum und in Otterberg das ASB Seniorenzentrum. In den Innenhöfen gab es für die Bewohnerinnen und Bewohner ein kleines Swing- und Schlager-Konzert mit SWR4 Moderator Wolfgang Röben und Musikerin Cornelia Bardi. Die beiden sangen unterhaltsame Schlager und Wolfgang Röben spielte auch auf der Klarinette, unter anderem Musik des berühmten Swing- und Jazzmusikers Hugo Strasser.

Neubau der Charrak Nutrition GmbH geht zügig voran

Bürgermeister auf Firmenbesuch im IZ Westrich



Große Fortschritte macht der Neubau des Unternehmens Charrak Nutrition GmbH im Ramsteiner Industriezentrum Westrich (IZW). Am Freitagnachmittag vergangener Woche hatten die beiden Firmenin-

haber, das Ehepaar Monika und Samir Charrak, Bürgermeister Ralf Hechler zu einem Rundgang über die Großbaustelle eingeladen. Die Charrak Nutrition GmbH entwickelt und produziert seit 2014 in Bobenheim-Roxheim unter dem Produktnamen „Dr. Almond“ glutenfreie und kohlehydratarme („Low Carb“) Back- und Fertigmischungen für Brote, Gebäck, Teigwaren, Desserts, Müsli und vieles mehr. In den vergangenen Jahren haben die beiden Inhaber, das Ehepaar Dr. Samir und Dr. Monika Charrak nach eigenen Angaben ein umfangreiches Sortiment an gesunden Nahrungsmitteln ohne Gluten, Soja und mit sehr wenigen Kohlehydraten kreiert, das inzwischen etwa 450 verschiedene Artikel umfasst.

Als das Ehepaar Charrak im vergangenen Jahr im Rathaus in Ramstein vorstellig wurde und das neue Projekt vorstellte, war man sich schnell einig. Der Stadtrat stimmte dem Grundstücksverkauf und der neuen Firmenansiedlung zu und im August vergangenen Jahres begannen bereits die Bauarbeiten. Mitte Dezember war der Rohbau fertig gestellt und das Dach winterfest, so dass es mit dem Innenausbau weitergehen konnte. Der wird noch einige Monate in Anspruch nehmen, ehe das Unternehmen seinen Umzug von Bobenheim-Roxheim nach Ramstein-Miesenbach vollziehen kann.



Im IZW entstehen auf rund 1.300 Quadratmeter Grundfläche eine Produktionshalle sowie ein Verwaltungsgebäude mit Wohnung. Rund 3,5 Millionen Euro investiert die Charrak Nutrition GmbH in den Neubau im IZW, rund 500.000 Euro kostete das Grundstück. Auf dem insgesamt 28.000 Quadratmeter großen Gelände in der nordöstlichen Ecke des IZW hat das Unternehmen die Option, die Nutzfläche in den nächsten Jahren auf 4.000 Quadratmeter zu erweitern. Angesichts der rasanten Entwicklung des Betriebes in den vergangenen Jahren und der riesigen Nachfrage im In- und Ausland soll die Option auch bald genutzt werden.

Neben der Produktion sowie Vertrieb und Marketing werden auch Forschung und Entwicklung am neuen Standort eine wichtige Rolle spielen. Dazu haben sich die beiden promovierten Naturwissenschaftler unter anderem eine geräumige Versuchsküche zum Tüfteln und Ausprobieren eingeplant. Hier werden Rezepturen weiterentwickelt, variiert und neu erfunden. Kurzfristig sollen in Ramstein 30 bis 40 Arbeitsplätze entstehen. Die Zahl könnte sich jedoch rasch verdoppeln. Bürgermeister Ralf Hechler zeigte sich beeindruckt von dem zügigen Baufortschritt, der detaillierten und durchdachten Planung und wünschte weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen für das Projekt.

Corona-Schnelltestzentren am Pfingstmontag geöffnet

- Das Corona-Schnelltest-Zentrum beim FV Olympia Ramstein im Sportheim des Vereins, Am Hocht 1, ist am **Pfingstsonntag und am Pfingstmontag, 23. und 24. Mai, jeweils von 10.00 - 13.00 Uhr** geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen und sich testen lassen!
- Testzentrum des DRK-Ortsvereins Ramstein im Freizeitbad AZUR in Ramstein **am Pfingstmontag von 17.30 - 20.00 Uhr geöffnet**. Terminvereinbarung erforderlich über die Hotline des DRK unter 0800-9324283 oder unter: www.kv-kl-land.drk.de

Maria Großarth feierte ihren 90. Geburtstag



Mit einem Präsentkorb gratulierte Bürgermeister Ralf Hechler (rechts) Frau Maria Großarth (links) zum 90. Geburtstag (Foto: privat)

Ihren 90. Geburtstag konnte am vergangenen Sonntag die frühere Lehrerin Maria Großarth in Ramstein feiern.

Die Jubilarin wurde 1931 als Maria Lill in Brücken, damals das Zentrum der Pfälzischen Diamantschleifer, geboren und zog einige Jahre später mit ihren Eltern und ihrer Schwester nach Ramstein, wo ihr Vater über dem heutigen Café Spielmann ein Geschäft als Diamantschleifer betrieb. Nach der Schulzeit absolvierte Frau Großarth das Studium fürs Lehramt in Landau. Sie lernte ihren Mann kennen und heiratete in Meisenheim, wo sie auch in der Schule unterrichtete. Nach dem Tod des Vaters 1956 zog sie mit Ehemann und Töchtern nach Ramstein, um ihre Mutter zu unterstützen. Hier unterrichtete sie zunächst an der Nikolausschule und der Theodor-Heuss-Schule. Als die Reichswald-Hauptschule 1974 in Ramstein eröffnet wurde, wechselte Frau Großarth an die Einrichtung und unterrichtete dort bis zu ihrer Pensionierung 1990.

Aufgrund der derzeitigen Einschränkungen konnte der runde Geburtstag nur im kleinen Familienrahmen gefeiert werden. Dennoch gratulierten persönlich oder per Telefon neben Freunden und Bekannten ihr Sohn, die beiden Töchtern sowie fünf Enkel und drei Urenkel dem Geburtstagskind. Für die Stadt Ramstein-Miesenbach war Bürgermeister Ralf Hechler zu einem Kurzbesuch als Gratulant gekommen und überreichte einen Präsentkorb an die Jubilarin, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Mackenbacher Straße halbseitig gesperrt

Wegen Tiefbauarbeiten zur Anbindung zur Versorgungsleitungen ist die Mackenbacher Straße in Miesenbach im Bereich der Hausnummern 28 und 30 in der Woche nach Pfingsten vom 25. Mai bis längstens 28. Mai halbseitig für den Verkehr gesperrt. Dieser wird über einen provisorischen Fahrstreifen über den Gehweg geleitet und für Fußgänger ein Notweg errichtet.

Congress Center Ramstein

Lesen und lernen mit Spaßfaktor



Die Stadtbücherei Ramstein bietet Zugang zur interaktiven Lese-Lern-App eKidz **Kostenfrei mit Ausweis der „Onleihe Rheinland-Pfalz“**

Die Stadtbücherei Ramstein-Miesenbach bietet allen Nutzerinnen und Nutzern mit einem gültigen Bibliotheksausweis bzw. Onleihe-Ausweis kostenfreien Zugang zu der Lese-Lern-App eKidz.eu, die Kinder spielerisch beim Lesen lernen unterstützt und motiviert. Neben einer Vorlesefunktion im Karaoke-Format, animierten Illustrationen sowie Quizfragen zur Überprüfung des Leseverstehens, bietet eine besondere Aufnahme-funktion Kindern die Möglichkeit die gelesenen Texte selbst aufzunehmen und wieder abzuspielen. „Die Erfahrung, sich selbst zu hören, hat einen großen Lerneffekt“, so eKidz.eu-Gründerin Nataliya Tetryueva.

„Die Kinder sammeln damit Erfahrungen auf mehreren Ebenen: Sie hören sich selbst beim Lesen und nehmen ihre eigene Stimme und die Lesefortschritte besser wahr. Sie haben Spaß und empfinden die Übung nicht als Pflichtaufgabe. Auch Nacherzählungen der gelesenen Geschichten mit eigenen Worten sind möglich! Und: Auch die Eltern, Lehrkräfte und andere Betreuungspersonen können sich die Aufnahmen anhören und sogar Belohnungen in Form von Symbolen vergeben. Das freut die Kinder und motiviert sie ebenfalls zum Weiterlesen!“

Die App unterstützt Kinder spielerisch und intuitiv beim Spracherwerb in zurzeit 11 differenzierten Lesestufen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades und verbessert ihre Lese- und Sprachfähigkeit. Der Einsatz von eKidz eignet sich deshalb auch zum Lernen von Deutsch als Fremdsprache. Ebenfalls verfügbar sind Texte in den Sprachen Englisch und Spanisch. Alle Texte wurden von professionellen Sprecher*innen eingelesen, basieren auf lehrplanrelevanten Inhalten und bilden den empfohlenen Grundwortschatz ab. Die App wurde in Zusammenarbeit mit der Universität Regensburg und der „Stiftung Lesen“ entwickelt. Sie wurde bereits mehrfach, auch international (Impact EdTech 2020 und Launchpad 2021) ausgezeichnet.

So geht's: Die eKidz-App im Google Play Store oder im Apple Store herunterladen, „Anmelden mit Konto einer Bibliothek“ anklicken, Stadtbücherei Ramstein-Miesenbach auswählen und mit Nummer und Passwort (kann in der Bücherei erfragt werden) des Bibliotheksausweises bzw. Onleihe-Ausweises anmelden. Nach der erfolgreichen Anmeldung kann eKidz für bis zu zwei Kinder parallel für 14 Tage lang kostenfrei genutzt werden. Nach Ablauf der Leihfrist wird man automatisch ausgeloggt. Danach kann man sich erneut anmelden bzw. sich vormerken lassen. Der Leseverlauf bleibt dabei erhalten.

Weitere Informationen unter: www.ekidz.eu

Stadtbücherei Ramstein-Miesenbach, Tel.: 06371/592-221, info@buecherei-ramstein.de

Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr, Dienstag und Mittwoch: 8:30 - 12:30 Uhr

Essen „TO GO“

Jeden Freitag zwischen 17 und 21 Uhr

Bestellungen sind freitags ab 16 Uhr möglich unter:

06371/5980517

Außerdem unser Special an
Pfingstsonntag und Pfingstmontag!

Darüber hinaus bieten wir unser Essen „TO GO“ auch am 23. und 24. Mai an! An beiden Tagen haben wir von 11 bis 14 Uhr zur Abholung geöffnet. Telefonisch erreichbar sind wir an beiden Tagen ab 10 Uhr!



Speisekarte online unter:

www.restaurant-diebuehne.de

NICHTAMTLICHER TEIL

Aus unseren Kirchen

Mitteilungen der protestantischen Kirchengemeinden

Ramstein-Miesenbach. Die Presbyterien der Kirchengemeinden Ramstein und Miesenbach haben entschieden, sich bei der Feier präsentischer Gottesdienste an der „Notbremse“ zu orientieren:

Sollte der Inzidenzwert, also die Zahl der Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in 7 Tagen, im Landkreis donnerstags stabil unter 100 liegen, wird sonntags der Gottesdienst präsentisch gefeiert werden.

Am **Pfingstsonntag, den 23.05.**, würde dann der Gottesdienst in Ramstein um 9.00 Uhr und in Miesenbach um 10.15 Uhr gefeiert.

Bitte beachten Sie: Das Tragen einer medizinischen Maske (OP oder FFP2/KN95) während des gesamten Gottesdienstes ist verpflichtend. Textilmasken und Masken mit Ventil müssen gegebenenfalls am Eingang gegen eine medizinische Maske getauscht werden. Auch sonst gelten den bekannten Abstands- und Hygieneregeln.

Für weitere Informationen und Angebote schauen Sie auf unserer Homepage vorbei: www.prot-ramstein-miesenbach.de

Gruppen, Kreise und Geburtstagsbesuche

Bis auf weitere pausieren alle Gruppen und Kreise unserer beider Kirchengemeinden. Bereits geplante Treffen und Veranstaltungen fallen aus oder werden zu späterem Zeitpunkt nachgeholt.

Auch auf Besuche zum Geburtstag wird aus Rücksicht auf die Gesundheit der Feiernden vorerst verzichtet.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist weiterhin besetzt und gerne stehen wir für Seelsorge zu Verfügung. Wir bitten jedoch darum, nicht einfach vorbei zu kommen, sondern zuvor per Email oder telefonisch Kontakt aufzunehmen: Telefon 06371 50691;

E-Mail pfarramt.miesenbach@evkirchepfalz.de

Hütschenhausen/Spesbach. Die Prot. Kirchengemeinde Spesbach und die Prot. Kirchengemeinde Hütschenhausen feiern am Pfingstsonntag, 23. Mai um 9.00 Uhr in Spesbach und um 10.00 Uhr in Hütschenhausen Gottesdienste.

Sollte es die Witterung zulassen, wollen wir die Gottesdienste ins Freie verlegen: in Spesbach auf die Kirchenwiese und in Hütschenhausen in den Kindergartenhof.

Wir bitten um Einhaltung der Hygienevorschriften, auch beim Kommen und Gehen.

Die großen Taten Gottes und die Taten der Menschen

Steinwende/Kottweiler-Schwanden. Zu den Gottesdiensten und Abendmahlsfeiern zum Pfingstfest laden die Protestantischen Kirchengemeinden Kottweiler-Schwanden und Steinwenden herzlich ein. Am Pfingstsonntag beginnt der Abendmahlsgottesdienst in Kottweiler-Schwanden bereits um 9.00 Uhr. In der Steinwendener Kirche schließt sich die Abendmahlsfeier um 10.15 Uhr an. Am zweiten Pfingsttag findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst in Steinwenden statt. In diesem Gottesdienst wird die Aktion „Ich brauche Segen – Segen tanken auf Alltagswegen“ aufgenommen und eröffnet. Dies geschieht in ökumenischer Verbundenheit, auch wenn derzeit die Quarantänebestimmungen eine ökumenische Versammlung verhindern. Die für die folgenden Sonntage geplanten Konfirmationsjubiläen müssen um der Versammlungsbeschränkungen willen verschoben werden. Ein geeigneter Termin wird den Jubilaren rechtzeitig mitgeteilt.

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinde

Ramstein-Miesenbach. Die katholische Pfarrgemeinde Hl. Wendelinus Ramstein mit den Gemeinden Ramstein-Miesenbach, Hütschenhausen, Niedermohr-Kirchmohr, Reuschbach, Obermohr, Kottweiler-Schwanden und Steinwenden lädt zu ihren Gottesdiensten ein. Eine rechtzeitige Anmeldung im Pfarrbüro ist erforderlich unter Telefon **06371 – 613680**, E-Mail: pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de

Für die Besucher gelten die bekannten Hygieneregeln, wie Händedesinfizieren, das Tragen einer Maske (OP- oder FFP2-Maske) und das Einhalten des Abstands sowie der Zuweisung eines personalisierten Sitzplatzes.

Freitag, 21. Mai, 18.30 Uhr Heilige Messe in Miesenbach.

Samstag, 22. Mai, 8.00 Uhr Marienmesse in Kirchmohr.

18.00 Uhr Heilige Messe in Hütschenhausen.

Sonntag, 23. Mai (Pfingstsonntag), 9.00 Uhr Heilige Messe in Steinwenden.

10.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein.

Montag, 24. Mai (Pfingstmontag), 9.00 Uhr Heilige Messe in Kirchmohr.

Dienstag, 25. Mai, 18.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein.

Mittwoch, 26. Mai, 18.30 Uhr Heilige Messe in Reuschbach.

Donnerstag, 27. Mai, 18.30 Uhr Heilige Messe in Hütschenhausen.

Freitag, 28. Mai, 18.30 Uhr Heilige Messe in Steinwenden.

Die Sonntagsgottesdienste in Ramstein sind auch im Online-Gottesdienstraum zu sehen sein (<https://konferenz.bbb3.de/b/pfa-hyh-h65-wek>).

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geschlossen, telefonisch aber unter der Nummer **06371 – 613680**, E-Mail: „pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de“ erreichbar zu folgenden Zeiten: **Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 15.00-18.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr, Fr. 9.00-11.00 Uhr.**

Kirchen tagsüber geöffnet

Ramstein-Miesenbach. Für das persönliche Gebet sind tagsüber drei der Kirchen im Bereich der Pfarrgemeinde Hl. Wendelinus Ramstein geöffnet: die Kirche St. Nikolaus in Ramstein, die Kirche St. Michael in Hütschenhausen und St. Elisabeth in Kottweiler-Schwanen. Für Beichtgespräche und für persönliche Aussprachen haben wir eine Möglichkeit, die den Vorschriften Rechnung trägt. Sie können sich übers Pfarrbüro (06371-613680) oder die Diensthandynummern des Pastoralteams telefonisch oder per Mail melden, wenn Sie Bedarf haben.

Einladung der Freien Evangeliums Christengemeinde

Ramstein-Miesenbach. Der Nachbarschaftshilfe Ramstein lädt am Donnerstag, dem 13. Mai, um 19 Uhr alle herzlich zu einer kleinen Online-Veranstaltung über YouTube ein. Über folgenden Link kann man sich ganz einfach einschalten: „nachbarschaftshilfe-ramstein.de“ Das Video kann man auch im Nachhinein auf dem Kanal der Nachbarschaftshilfe Ramstein aufrufen.

Sie brauchen Unterstützung oder Hilfe? Ob Einkauf, Gartenpflege, Apothekenservice, kleine Hausmeistertätigkeiten oder Sonstiges? Die Nachbarschaftshilfe ist für Sie da und hilft gerne! Rufen Sie unter einer der folgenden Nummern an oder schreiben Sie eine Nachricht. Das Angebot ist völlig kostenfrei!

Kevin Schmidt: 01520 7529312, Benjamin Roth: 01520 6375502, Florian Seibel: 01516 8802101; E-Mail: nachbarschaftshilfe.ramstein@gmail.com

Allgemein

Sprechstunde mit Angelika Glöckner

Pirmasens. Die SPD-Bundestagsabgeordnete Angelika Glöckner bietet allen Bürgerinnen und Bürgern Sprechstunden an. Die Abgeordnete bittet vorab um eine telefonische Terminabsprache unter 06331 - 719 32 57 oder per E-Mail unter: angelika.gloeckner@bundestag.de.

Bürgersprechstunde des SPD-Landtagsabgeordneten Daniel Schäffner

Landstuhl. Der SPD-Landtagsabgeordnete Daniel Schäffner bietet allen Bürgerinnen und Bürgern seines Wahlkreises Bürgersprechstunden an. Die persönlichen Gespräche können unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln im Wahlkreisbüro, Ludwigstr. 2, in Landstuhl stattfinden. Bevorzugt kann die Sprechstunde telefonisch oder auch vor Ort, wenn möglich im Freien, erfolgen. Termine können gerne vorab unter der Nummer 06371/ 9468774 oder per E-Mail: kontakt@daniel-schaeffner.de vereinbart werden.

Online-Gespräch des mpk mit Helmut Dirnaichner

Kaiserslautern. Ein 20-minütiges kostenfreies Online-Gespräch mit Helmut Dirnaichner, das den Titel „Farben aus der Natur“ trägt, führt Dr. Annette Reich, stellvertretende Direktorin des Museums Pfalzgalerie Kaiserslautern (mpk), am Freitag, 21. Mai, um 12.30 Uhr. In ihrer poetischen und zugleich ausdrucksstarken Wirkung ziehen seine Werke die Betrachterin beziehungsweise den Betrachter in Bann, bieten ein außergewöhnliches Wahrnehmungserlebnis. Eine äußerst wichtige Rolle spielen dabei die Farben der mineralischen Pigmente, wie zum Beispiel Lapislazuli, die der Künstler durch Zerkleinern und Zermahlen unterschiedlicher Steine gewinnt. Eine Farbe alleine oder in Kombination mit anderen zeigt sich als Oberflächenstruktur, die in

ihrer unterschiedlichen Konsistenz fasziniert: mal pudrig weich, mal körnig schimmernd, mal lasierend oder gar reliefhaft zerklüftet. Zum Online-Gespräch, das Dirnaichners Vorgehensweise auf den Punkt bringt, muss man sich per E-Mail anmelden unter anmeldung@mpk.bv-pfalz.de, um die Zugangsdaten zu erhalten (Mindestteilnehmerzahl: fünf Personen).

Bewegender Online-Bericht einer Zeitzeugin zu Gurs

Kaiserslautern. Margot Wicki-Schwarzschild wurde im Oktober 1940 zusammen mit ihrer Familie von Kaiserslautern ins südwestfranzösische Deportiertenlager Gurs verschleppt. 2008 besuchte sie erstmals wieder diesen Ort des Grauens und stand Jugendlichen, die auf Einladung des Bezirksverbands Pfalz die Stätte besuchten, Rede und Antwort. Dieser bewegende Zeitzeugenbericht wird **am Donnerstag, 20. Mai, um 19 Uhr** auf dem YouTube-Kanal BVPfalz als Premiere zu sehen sein und dann zugänglich bleiben. Als Neunjährige erlebte sie die Deportation und erzählt, unter welch dramatischen Umständen ihr das Überleben mit ihrer Mutter Luise und ihrer Schwester Hannelore gelang. Während diese drei 1946 nach Kaiserslautern zurückkehrten, wurde ihr Vater in Auschwitz ermordet. Detailliert schildert sie in dem rund zwölfminütigen Filmdokument Stationen ihrer Leidensgeschichte und beschreibt die Not und katastrophalen Zustände im Lager, die sie zusammen mit tausenden Inhaftierten erleben musste. Sie berichtet aber auch von Personen, die versuchten, den Notleidenden zu helfen und deren Lage zu lindern. Margot Wicki-Schwarzschild, die zahlreiche Jugendliche an ihrem Schicksal teilhaben ließ, starb Ende Dezember 2020 in der Schweiz.

Die Veranstaltung gehört zum Begleitprogramm der Ausstellung „Gurs 1940. Die Deportation und Ermordung von südwestdeutschen Jüdinnen und Juden“ im Historischen Museum der Pfalz in Speyer, die von der Berliner Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz erarbeitet wurde und dieses düstere Kapitel der Geschichte in deutscher und französischer Sprache auf 28 Tafeln aus verschiedenen Perspektiven und zu fünf Themenschwerpunkten beleuchtet. Ergänzt wurde die Schau um neun regionale Tafeln, die der Historiker und ehemalige Direktor des Instituts für pfälzische Geschichte, Roland Paul, und Ulrich Burkhart, Archivar des Bezirksverbands Pfalz, zusammengestellt haben. Weitere Informationen finden sich unter www.bv-pfalz.de/gedenken-erinnern/80-jahre-gurs/, wo auch der Film und Vorträge abrufbar sind, sowie www.gurs1940.de.

Online-Seminar: Mitarbeitende motivieren und gemeinsam Ziele erreichen

Lambrecht. Ein Online-Seminar zu „Mitarbeitende motivieren und gemeinsam Ziele erreichen“ veranstaltet die Pfalzakademie Lambrecht am Dienstag, 15. Juni, von 9.30 bis 12.30 Uhr mit dem Coach und Teamentwickler Christoph Langel von Campus-EW. Von der Führungskraft einer betrieblichen Einheit wird erwartet, dass sie gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ziele umsetzt und gleichzeitig die Gemeinschaft stärkt. Sie soll Konflikte im Team rechtzeitig erkennen und bei der Lösung helfen. Unerwartete Vorgaben des eigenen Vorgesetzten beeinflussen das tägliche Handeln zusätzlich. Beim interaktiven Training geht es unter anderem um die Frage, wie man bei der Vielzahl der Anforderungen den Überblick behält, welchen Herausforderungen man täglich ausgesetzt ist und wie man es im Alltagsgeschäft schafft, erreichbare Ziele zu setzen und deren Einhaltung zu überwachen. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern entwickelt der Referent praxistaugliche Werkzeuge für den Alltag und stellt Hilfsmittel für eine Tagesplanung vor. Die Veranstaltung wendet sich an Werk-, Bereichs-, Abteilungs- und Gruppenleiter sowie an Meister und Techniker. Die Teilnahmekosten betragen 235,62 Euro; eine Anmeldung per Mail sollte möglichst umgehend und spätestens bis 7. Juni erfolgen an seminare@pfalzakademie.bv-pfalz.de. Infos unter www.pfalzakademie.de.

Mit Anita Schäfer im Gespräch

Pirmasens. Auch während der Corona-Pandemie bietet die CDU-Bundestagsabgeordnete Anita Schäfer Bürgerinnen und Bürgern persönliche Sprechstunden an. Diese finden bis auf Weiteres telefonisch statt. Interessierte werden gebeten, zwecks Terminkoordination und -vergabe das Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 06331 / 283529 oder per E-Mail an anita.schaefer.wk@bundestag.de zu kontaktieren.

Sprechstunde des Landtagsabgeordneten Marcus Klein
Steinwenden. Sie können sich mit allen Bürgeranliegen, bei Problemen mit Behörden oder mit Anregungen an den Landtagsabgeordneten Marcus Klein (CDU) wenden. Auch persönliche Sprechstunden vor Ort sind wieder möglich; zu Ihrer Sicherheit selbstverständlich unter Einhaltung der Hygieneregeln. Zur Terminabsprache und Kontaktaufnahme melden Sie sich gerne entweder telefonisch über Telefonnummer 06371-9548707 (Büro/Anrufbeantworter) oder per Mail an buero@marcus-klein.info.



LBS
Ihr Baufinanzierer!
 Bezirksleiter Alexander Feller
 Tel. 0176-82273770
 alexander.feller@lbs-sw.de



FAMILIEN leben 06502
9147-0

Unser Sonnenschein ist da!
 Geb. am 31. März 2021, 23:50 Uhr

Luis
 3.000 g - 51 cm
 Es freuen sich
 die Eltern Viktor und Bianca
 mit Bruder Luca, die Omas und Opa Wolfgang



FUNDGRUBE

Gesucht und gefunden ...



Kostenlose Schnupperstunde für: A-Gitarre, E-Gitarre, Schlagzeug, Keyboard und Klavier.
Ab sofort auch Online-Unterricht möglich! Schnell anmelden in der Musikschule Dirk Kühn · Hütschenhausen · ☎ 0177 / 6620726


FORSTBETRIEB & HAUSMEISTERSERVICE

- Baumfällung und -pflege • Ausfräsen von Wurzelstöcken
- Heckenschnitt • Gartenarbeiten aller Art
- Abrissarbeiten • Baggerarbeiten • inkl. Entsorgung

Gartenstraße 6 · 67685 Weilerbach
 Telefon: 06374 / 914030 · Mobil: 0176 / 23447919 · www.n-shala.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



WOHNEN
 IN IHRER REGION 

Für vorgemerzte Kunden suche ich
 1-2 Familien Häuser im Raum zwischen KL und KiBo. Als geprüfter MarktWert-Makler bin ich Ihnen bei der Wertermittlung Ihrer Immobilie gerne behilflich.
Ihr Matthias Degen 0176/62011557



GARANT IMMOBILIEN Tel. 0631/89 29 75-15 www.garant-immo.de

JOBS
 IN IHRER REGION 

Die Immobilien-Aufwerter



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine **Reinigungskraft** (Minijob) und einen **Hausmeister** (Minijob) für VG Weilerbach & VG Ramstein-Miesenbach
 ☎ 06374 - 944 96 90
 @ die-immo-aufwerter@immoteam-jakob.de

Mit Vollgas ins Berufsleben!



Leidenschaft am Automobil ist unser tägliches Geschäft. Mit unserer breiten Markenauswahl von Renault und Dacia sind wir an den Standorten in Kaiserslautern, Wittlich, Trier, Bitburg, und Merzig eine wachsende und dynamische Autohandelsgruppe.

Mit unserem Ausbildungsangebot zum 01.08.2021 zum **Automobilkaufmann (m/w/d)** bieten wir Dir einen fundierten und idealen Einstieg ins Berufsleben. Du musst nur noch aufs Gaspedal drücken.


Warum zur Autohaus Raiffeisen Gruppe?

Du erhältst gute berufliche Perspektiven in einer wachsenden Autohausgruppe als Teil der Raiffeisen Genossenschaft (RWZ). Viele unserer Azubis werden später übernommen.

Spannende Themen und Tätigkeiten im täglichen Automobilgeschäft stehen bei uns im Fokus. Akten sortiert und Kaffee gekocht wird wo anders!

Bewerbungen bitte per E-Mail an Filialleiter Herrn Udo Mayer (udo.mayer@auto-kehry.de).

Wir freuen uns auf Dich!



KEHRY AUTOHAUS

Autohaus Kehry
 (eine Niederlassung der AH Raiffeisen Eifel-Mosel-Saar GmbH)
 Lauterstr. 113
 67657 Kaiserslautern
www.auto-kehry.de

Sven Schuff
Bankfachwirt (IHK)




Tel. 0631-205-78360
Unionstraße 1
67657 Kaiserslautern
www.cs-finanz-brokerservice.de

Finanzierungsexperte für Immobilienbesitzer:

- Baufinanzierungen mit Nebenkosten
- Umschuldung mit negativer Schufa
- Abwendung der Zwangsversteigerung

IHR KOMPETENTER PARTNER IN DER WESTPFALZ



Wir suchen dringend Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke sowohl für Selbstnutzer als auch für Kapitalanleger für vorgemerkte Kunden.

www.agra-immobilien.de

 Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Tel.: 06371-57656 | Am Neuen Markt 7 | 66877 Ramstein-M.

Gartenarbeiten aller Art

- Baumfällung (speziell Risikolage)
- Baumstammfräsen/-Entwurzelung
- Heckenschnitt und Sträucher
- Obstbäume schneiden
- Rollrasen anlegen und säen
- Steingärten u. Pflastersteine anlegen
- Mäharbeiten/Vertikutieren
- Inkl. Abtransport

preiswert und professionell ☎ 06303-87617 oder 0176-64617164

Gartenarbeiten, Baumfällung, Heckenschnitt
(auch in Risikolagen) sowie alle haus- und gartennahen Arbeiten
preiswert + pünktlich + professionell, inkl. Entsorgung.
Fa. Hajdarmataj | Tel.: 0176 62410827 | 0631 6257931

Baumfällung und Gartenarbeiten
(auch in Risikolagen) Heckenschnitt, Mäharbeiten, Zaunbau, Rasenverlegen u. v. m., preiswert, inkl. Entsorgung
Telefon: 0176 638 501 56

Gartenarbeit, Heckenschnitt, Baumfällung
(auch in Risikolagen) sowie alle haus- und gartennahen Arbeiten
preiswert + pünktlich + professionell
inkl. Entsorgung
Telefon 01 78 / 7 90 30 57 od. 06 31 / 74 05 97 41

// Abfluss verstopft?
Wir helfen!




Notdienst
0631 351510
www.jakob-becker.de

 24/7

Abflussreinigung
Kanal- und Rohrreinigung
Öl-/Fettabscheiderreinigung
TV-Kanal-Untersuchung

Frank's An & Verkauf

Ständig große Auswahl an gebrauchten Marken-Waschmaschinen und -Trocknern – mit Garantie – ab 150,- €

Miesbacher Str. 58 RAMSTEIN
Tel. 0 63 71 / 94 38 56
Mobil 01 71 / 4 76 13 36

Öffnungszeiten:
MO geschlossen
DO-FR 12.00 – 18.00 Uhr
SA geschlossen



IMMOTEMAM JAKOB®

ImmoTeam Jakob® | Hauptstraße 11 | 67685 Weilerbach

- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung an US-Amerikaner
- ✓ Wertermittlung

Profittieren auch Sie von unserem **Erfolgskonzept!**

☎ 06374 - 944 96 90  immoteam-jakob.de



Gartenarbeiten, Heckenschnitt, Baumfällung
(auch in Risikolagen) sowie alle haus- und gartennahen Arbeiten
preiswert + pünktlich + professionell, inkl. Entsorgung
Tel.: 0176 / 84 49 03 20 od. 06303 / 8 17 14 77

Dienstleistungen aller Art
Deutsches Forst-Service-Zertifikat (Mulcharbeiten mit eigener Maschine)

- Baumfällungen • Heckenschnitt • Mäh- und Baggerarbeiten
- (auch in schwierigem Gelände) mit Entsorgung • Abrollcontainer

Telefon 01 73 / 3 41 45 50 oder 01 57 / 30 09 53 79 Fa. Afrim Bytyqi

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Ramstein-Miesenbach“
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Ramstein-Miesenbach“ unter <http://epaper.wittich.de/186>

Redaktions-Annahmeschluss
Mo., 15.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ mein.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)
Di., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Tobias Kessel
Gebietsverkaufsleiter
Mobil: 0151 16305401
t.kessel@wittich-foehren.de

Julia Pauli
Verkaufsinendienst
Tel.: 06502 9147-265
j.pauli@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren 